

Öffentliche Stellenausschreibung

Im Amt für Informationstechnik (AIT) als zugeordnetem Amt des Finanzministeriums sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**mehrere Dienstposten der
Laufbahngruppe (LG) 1.2
für die Aufgaben
Test und Anwenderbetreuung**

auf Dauer
zu besetzen.

Das AIT nimmt neben den Aufgaben der Automation und der Informationstechnik für die Steuerverwaltung des Landes Schleswig-Holstein auch die Aufgaben der Fachlichen Leitstelle für die IT-Fachverfahren Versorgung, Besoldung, Entgelt und Beihilfe für die Bediensteten und Pensionärinnen und Pensionäre des Landes Schleswig-Holstein wahr.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet in der Fachlichen Leitstelle des AIT umfasst die Leitstellenaufgaben für verschiedene Fachverfahren, hier mit Schwerpunkt Release- und Regressionstests.

Zu den Aufgaben gehören:

- Durchführung regelmäßiger Tests neuer Software-Versionen zur Freigabe für den produktiven Einsatz von KoPers-Verfahren, wie z.B.
 - Test neuer Funktionen gegen definierte Anforderungen in verschiedenen Testbereichen,
 - Test behobener Fehler gegen Fehlerbeschreibungen,
 - Test situationsbedingter Funktionalitäten (Gesetzesänderungen, Jahresabschlussarbeiten usw.),
 - Test bereits umgesetzter Funktionalitäten (Regressionstest).
- Pflege und Entwicklung des Testbestands zur Sicherstellung eines Querschnittstests aller KoPers-Funktionen (fachbereichsübergreifend).
- Anwenderbetreuung für das KoPers-Abrechnungsverfahren.

Über einen konkreten Einsatz im Bereich der Fachlichen Leitstelle wird nach aktuellem Bedarf und vorhandenen Vorkenntnissen entschieden. Je nach Entwicklung der Aufgaben im Rahmen der sich verändernden Anforderungen an die IT-Unterstützung ist eine Änderung des Aufgabenzuschnitts möglich.

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- eine erfolgreich abgeschlossene Beamtenausbildung der Fachrichtung Allgemeine Dienste oder einer vergleichbaren Fachrichtung (Laufbahnbefähigung für die LG 1.2) oder
- das Vorliegen vergleichbarer Berufsabschlüsse oder
- eine entsprechende Ausbildung und Befähigung mit Berufserfahrung in einem IT-technischen Bereich oder kaufmännischen Beruf mit vergleichbaren Aufgabenstellungen.

Wir erwarten

- eine selbstständige, zuverlässige und strukturierte Arbeitsweise,
- eine hohe Arbeitssorgfalt und Verantwortungsbewusstsein,
- eine gute Kommunikations- und Teamfähigkeit,
- gründliche Kenntnisse der MS-Office-Anwendungen.

Von Vorteil sind

- gute Kenntnisse, hier vorzugsweise im Bereich der Besoldungs-, Versorgungs – oder Entgeltabrechnung,
- Kenntnisse der KoPers-Abrechnungsverfahren.

Bewerberinnen und Bewerber müssen nach ihrer Befähigung die Eignung für eine Einarbeitung, Aus- und Fortbildung für das ausgeschriebene Aufgabengebiet erwarten lassen.

Wir bieten Ihnen

Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung maximal bis zur **Entgeltgruppe 9** TV-L (LG 1.2) möglich. Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann eine Besoldung bis zur **Besoldungsgruppe A 9 Z** erreicht werden. Es ist eine Probezeit von sechs Monaten vorgesehen, bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung ggf. im Wege einer Abordnung.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, inwieweit den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie – bitte gerne in elektronischer Form - bis zum

10.01.2019

an den

Leiter des Amtes für Informationstechnik
des Finanzministeriums des Landes Schleswig-Holstein (AIT),
Feldstr. 25, 24105 Kiel,

Herrn Wolfgang Artz.

E-Mail: wolfgang.artz@ait.landsh.de
- Stichwort: „Fachliche Leitstelle – Test“

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Auf die Vorlage von Lichtbildern/ Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen. Für Fragen zur Stellenausschreibung wenden Sie sich bitte an Herrn Peter Liske (0431/2391-1700) oder Frau Tanja Rattunde (0431/ 2391-2725).

Kiel, November 2018